

Ausgewählte Termine der Elbvororte – weitere aktuell auf www.dorfstadt.de/elbvororte-events

Heißes Jazzgebläse für einen tollen Nachmittag
Lust auf wilden Swing? Kein Problem: Der Nachmittag beginnt um 14 Uhr mit einem Swingband-Schnupperkurs mit Lorenzo und Della von der Swingkategorie, anschließend bildet die SHINY STOCKINGS BIG BAND – Spezialisten für originellsten Atmosphäre der 30er bis 40er Jahre – mit Welt-Hits des Swing und Rock 'n' Roll zum Tanz!
Eine wirklich wunderschöne Location, Besten Kuchen, tollen Kaffee und mehr gibt es vom Café „Sommerliche Palme“. Ein wundervoller Ausflug für Groß und Klein!

Termin: Sonntag, 4.6. und 25.6.
Ort: Café Sommerliche Palme (Loko Schmidt – Botanischer Garten Klein Flottbek)
Eintritt: frei, der Kaffee geht hand!
☎ www.shiny-stockings.de



Pflanzen- und Informationsbörsen im Loko-Schmidt-Garten
Auch dieses Jahr kann man – gegen eine Spende – wieder Pflanzen im Botanischen Garten erwerben.
Pflanzen vermehren sich und dort, wo gegärtet wird, gibt es sich überzogene Pflanzen, so auch im Loko-Schmidt-Garten. Unter den Pflanzen finden sich zahlreiche Raritäten, die im Handel kaum erhältlich sind. Es wäre sehr schade, diese nicht auf den Komposthaufen zu werfen. Wer legt also lieber, als diese an begeisterte Gärtnerinnen und Gärtner gegen eine Spende abzugeben.
Auf dem Freizeitanlage finden Sie neben den Pflanzen aber auch viele Informations- und Beratungsstände rund um Garten, Pflanzen und Natur. Hier können Sie Fragen stellen oder sich Anregungen und Tipps für Ihren Traumbergarten holen.

Termin: Sonnabend, 3.6., 9-14 Uhr
Ort: Loko-Schmidt (Botanischer Garten am S-Bahnhof Klein Flottbek)
Eintritt: frei, Spende erbeten
☎ www.lgh-hamburg.de



Die Nonnen kommen!
Ab dem 12. Juni erleben Sie die Musical-Komödie, die auf den beschriebenen Knochel von 1992 mit Whoopi Goldberg in der Rolle basiert, auf der Bühne des FIRST STAGES Theaters. Die eigens dafür entwickelte Musik stammt vom vielfach ausgezeichneten Komponisten Alan Menken. Eine mischende Handlung getragen von starken Darstellern und einer Hauptfigur mit unübertrefflichem Temperament, Songs, die ruhige Szenen fast unmöglich machen und ganz viel Glamour fürs Auge: Hallelujah, das ist herrliche Unterhaltung!

Termin: 14.-18. Juli (2. Spielzeit: 10.08. - 15.10.2023)
Ort: First Stage Theater (Theaterstraße 10)
Eintritt: ab 39 € inkl. aller Gebühren und HVV
☎ www.sisteract-hamburg.de



Summertime mit West-End Jazz
Hach, der Sommer! Das Leben ist leicht, die Fische hüpfen, Papa ist reich, Mama sieht gut aus, und bald bräust du deine Füßchen aus und hebst sie gegen die Richtung Himmel – jedesfalls, wenn man „Summertime“ glaubt, George Gershwins weltberühmten Wogenlied aus „Porgy und Bess“.
Und das tun sie natürlich bei WESTEND JAZZ, der Big Band aus Hamburgs Westen, schließlich ist der Komponist seit den Anfängen vor 14 Jahren einer der „Hausgeliebten“ der Band. Und dabei ist „Summertime“ der Motto-Song der diesjährigen Sommerkonzerte, das zum Leichtsein, Hüpfen, Abheben einlädt.
Der Eintritt ist frei. Wegen des traditionellen großen Andrangs werden jedoch vorab die obligatorischen Einlasskarten ausgeben. Sie sind ab dem 10. Juni beim Optiker BLICKFANG und in der Buchhandlung KORTES in Blankenese erhältlich.

Termin: 23. Juni und 24. Juni, jeweils 20 Uhr
Ort: Aula des Gymnasiums Blankenese (Deisterhofstraße 27)
Eintritt: frei, kostenlose Einlasskarte erforderlich!
☎ www.westend-jazz.de



Schubertliede – Welterwanderer
Das Ensemble Obligat Hamburg widmet sich in seiner diesjährigen Kammermusiksaison im Jensch Haus unter dem Motto „Welt – Musik & Form“ mit verschiedenen Besetzungen einem breiten Spektrum an Konzertformaten. Vom Solo bis zum Nonett umfasst das Programm geradezu den gesamten Kosmos der Kammermusik. Im Motto des diesjährigen Programms spiegelt sich damit gleichzeitig die Internationalität der ausgewählten Kompositionen und der beteiligten Musikern und Musiker.
Nachdem zum Saisonstart im Mai Tuxen und Impressionen aus Lateinamerika zu hören waren, werden an den kommenden Konzertabenden am 10. und am 11. Juni zwei Großwerke der Streichkammermusik miteinander in Verbindung gebracht: Franz Schuberts Streichquintett C-Dur und Antonín Dvořáks „Amerikanisches Quartett“. Das Schubertische Streichquintett, 1828 wenige Monate vor seinem Tod komponiert, verkörpert in einmaliger Weise sinfonische Form, entdeckte Klangschönheit, dramatische Kontraste und den romantischen Traum von einer schönen Welt. Antonín Dvořáks Quartett, 1893 im amerikanischen Iowa geschrieben, entführt seinerseits in eine eigene Welt des musikalischen Aufstiegs und der großen Inspiration.

Termin: 10. und 11. Juni, jeweils 19 Uhr
Ort: Weiler Saal des Jensch Hauses (Baron-Voght-Straße 50)
Eintritt: 33 €
☎ www.ensemble-obligat.de



Gospelkonzert Celebrate!
Der Gospelchor Blankenese lädt wieder herzlich zum sommerlichen Gospelkonzert ein. Unter der Leitung von Gregor DuBudet werden die Sängerinnen und Sänger dabei am Piano von James Monrois sowie seiner Band begleitet.
Das Konzertrepertoire setzt sich aus traditionellem Gospelgesang, zeitgenössischen Stücken mit christlichem Hintergrund und weiteren bekannten Songs zusammen, wie zum Beispiel von den Beatles. Der Titel „Celebrate!“ ist eine Aufforderung zum Feiern. Es wurde zum Jubiläum eines Chores geschrieben, dessen Mitglieder sich mit Begeisterung dem Singen widmen. Dieser Einstellung kann sich der Gospelchor mit voller Überzeugung anschließen.
Der Einsatz beginnt um 17 Uhr, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Bei passendem Wetter wird es einen Getränkeverkauf geben.

Termin: 18. Juni, 18 Uhr
Ort: Blankeneser Kirche am Markt
Eintritt: frei, um Spenden wird gebeten
☎ www.blankeneser-kirche.de



Nienstedtener Frühjahrsmarkt – Tradition lebt
Das Traditionsfest an der Elbe erwacht zu neuem Leben! Vom 9. bis 12. Juni 2023 lädt der Nienstedtener Frühjahrsmarkt nach ewigjähriger Pause wieder Jung und Alt zum Spielen, Schlemmen und Schmusehen ein.
Seit 2019 war es still auf dem Nienstedtener Marktplatz gewesen. Aufgrund der Coronasituation und anhaltenden Arbeiten an der Elbchaussee konnte das lokale Volksfest lange nicht in gewohnter Weise stattfinden.
Nun lebt die Tradition wieder auf – vom 9. bis 12. Juni kann auf dem Marktplatz in Nienstedten eine bunte Vielfalt an Ständen entdeckt werden. Von kulinarischen Leckerbissen über das Fahrgeschäft Twister bis zum Entenrangeln ist jeweils von 14 bis 22 Uhr (Montag bis 20 Uhr) für Groß und Klein eine Menge geboten.

Termin: 9.–12. Juni
Ort: Marktplatz Nienstedten
Eintritt: frei



„Nur ein Job“ – Kriminalkomödie
Die Volksbühne spielt diesen Sommer zusätzlich eine Kriminalkomödie (hochdeutsch) von Lars Rosenborg und Joachim Fjærveit unter der Regie von Lars Rosenborg. Dabei gibt es viel Verwirrung auf der Bühne am Isenberg. Der Geschäftsmann Hugo von Bredkamp verliert überraschend. Nur was passiert jetzt mit seiner Firma, den Mitarbeiterinnen und wie funktioniert diese ganze Job eigentlich? Das beschließen die jungen Mädchen Frida Schube und Carla Jacobi herauszufinden und nehmen es mit einer Erwachsenenwelt auf, die in den Bein von Grund auf widerstandlos. Doch die vorhandene Leiche verspricht mit der Zeit nichts Gutes. Ein Netz des Verbrechens zieht sich immer schneller um alle Mitwissenden zu. Ein Theaterstück über falsche Entscheidungen, die Suche nach dem Spaß bei der Arbeit, verbüßende Motivation und die nötige Kreativität, alle Herausforderungen irgendwie lösen zu wollen.

Termin: Sbd., 3. Juni, 18 Uhr; So., 4. Juni, 17 Uhr; Sbd., 10. Juni, 18 Uhr; So., 11. Juni, 17 Uhr
Ort: Aula der Schule Isenberg (Isenberg 2, Rissen)
Eintritt: 10 € ☎ www.volksbuehne.de



„Nur ein Job“ – Kriminalkomödie
Die Volksbühne spielt diesen Sommer zusätzlich eine Kriminalkomödie (hochdeutsch) von Lars Rosenborg und Joachim Fjærveit unter der Regie von Lars Rosenborg. Dabei gibt es viel Verwirrung auf der Bühne am Isenberg. Der Geschäftsmann Hugo von Bredkamp verliert überraschend. Nur was passiert jetzt mit seiner Firma, den Mitarbeiterinnen und wie funktioniert diese ganze Job eigentlich? Das beschließen die jungen Mädchen Frida Schube und Carla Jacobi herauszufinden und nehmen es mit einer Erwachsenenwelt auf, die in den Bein von Grund auf widerstandlos. Doch die vorhandene Leiche verspricht mit der Zeit nichts Gutes. Ein Netz des Verbrechens zieht sich immer schneller um alle Mitwissenden zu. Ein Theaterstück über falsche Entscheidungen, die Suche nach dem Spaß bei der Arbeit, verbüßende Motivation und die nötige Kreativität, alle Herausforderungen irgendwie lösen zu wollen.

Termin: Sbd., 3. Juni, 18 Uhr; So., 4. Juni, 17 Uhr; Sbd., 10. Juni, 18 Uhr; So., 11. Juni, 17 Uhr
Ort: Aula der Schule Isenberg (Isenberg 2, Rissen)
Eintritt: 10 € ☎ www.volksbuehne.de